

Mango-Gründer Isak Andic stirbt tragisch bei Wanderung in Katalonien

Isak Andic, Gründer der Modekette Mango, stirbt im Alter von 71 Jahren bei einem Wanderunfall in den Montserrat-Höhlen nahe Barcelona.



Montserrat, Spanien - Ein schockierender Verlust für die Modewelt! Isak Andic, der visionäre Gründer der bekannten Bekleidungskette Mango, ist tragisch ums Leben gekommen. Der 71-jährige Unternehmer stürzte am Samstag während einer Wanderung mit Verwandten in den beeindruckenden Montserrat-Höhlen nahe Barcelona von einer Klippe und fiel über 100 Meter in die Tiefe. Ein Unglück, das die gesamte Branche erschüttert!

Die traurige Nachricht wurde sowohl von der Polizei als auch von Mango selbst bestätigt. Toni Ruiz, der CEO des Unternehmens, äußerte sich betroffen: „Mit großem Bedauern müssen wir den unerwarteten Tod von Isak Andic bekannt geben, unserem nicht-executiven Vorsitzenden und Gründer von Mango.“ Ruiz

beschrieb Andic als ein Vorbild, dessen strategische Vision und inspirierende Führung die Marke geprägt haben.

Ein Leben für die Mode

Isak Andic wurde in Istanbul, Türkei, geboren und zog in den 1960er Jahren mit seiner Familie in die nordostspanische Region Katalonien. 1984 gründete er Mango und verwandelte es in eine der führenden internationalen Modemarken mit fast 2.800 Geschäften weltweit. Laut Forbes betrug sein Vermögen beeindruckende 4,5 Milliarden Dollar!

Unter seiner Leitung hat sich Mango in über 120 Märkten etabliert und beschäftigt rund 15.500 Mitarbeiter. Im Jahr 2023 schloss das Unternehmen mit einem Umsatz von 3,1 Milliarden Euro ab. Andic hinterlässt nicht nur ein florierendes Unternehmen, sondern auch einen bleibenden Eindruck in der Modebranche.

Ein Erbe der Inspiration

Salvador Illa, der Regierungschef der Region Katalonien, würdigte Andic als „einen engagierten Geschäftsmann, der mit seiner Führung dazu beigetragen hat, Katalonien groß zu machen und es in die Welt zu projizieren“. In einem bewegenden Beitrag auf der Plattform X drückte er sein Beileid aus und betonte, dass Andic einen bleibenden Eindruck im katalanischen und globalen Modesektor hinterlässt.

Mango, das sich wie der Hauptkonkurrent Inditex, der Besitzer der beliebten Marke Zara, darauf spezialisiert hat, schnell auf die neuesten Modetrends zu reagieren, bleibt ein Symbol für erschwingliche Mode. Das Unternehmen besitzt keine eigenen Fabriken, sondern lagert die Produktion hauptsächlich in kostengünstigere Länder wie die Türkei und Asien aus.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	Unfall
Ort	Montserrat, Spanien
Quellen	• www.aljazeera.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at